

**St. Jobst**  
Kirche am Weg

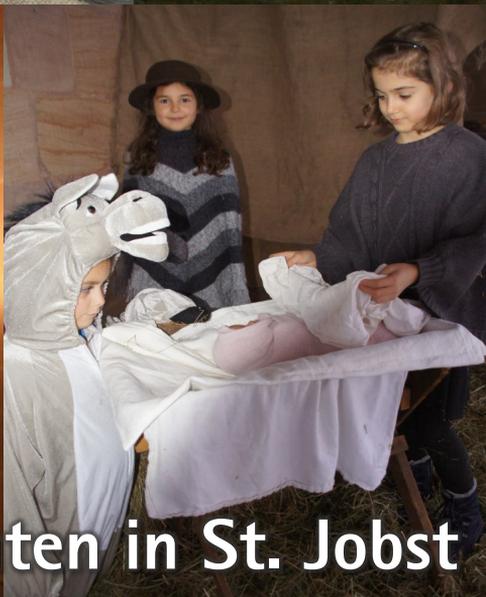


Dezember 2021 - Februar 2022

# Gemeindebrief

der ev.-luth. Gemeinde St. Jobst

[www.st-jobst.de](http://www.st-jobst.de)



## Advent und Weihnachten in St. Jobst

Inhalt:

Hauptthema	Seite 5-8
Aus der Gemeinde	Seite 9-13
Wussten Sie schon...?	Seite 14-15
Kirchenmusik	Seite 16-19
Gottesdienste	Seite 20-21
Freud und Leid	Seite 22
Gruppen und Kreise	Seite 23
Seniorennetzwerk	Seite 24-26
Kindergärten	Seite 26-28
Kinder und Jugend	Seite 29-31
Rückblicke	Seite 32-33
Über den Kirchturm	Seite 34-35
Werbepartner	Seite 36-38
Namen & Einrichtungen	Seite 38-39

Impressum

Herausgeberin: Kirchengemeinde St. Jobst,  
vertreten durch Pfarrerin Silvia Jühne  
Äußere Sulzbacher Str. 146, 90491 Nürnberg  
Telefon: 0911/959800 Telefax: 0911/9598010

Redaktion: Ilse Heck, Michael Richter, Silvia Jühne,  
Kerstin Willmer, Markus Hoffmann (Layout)

Redaktionstermine: siehe vorletzte Seite

Kontakt zur Redaktion:

pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Druck: Nova-Druck, Nürnberg

Auflage: 3200 Erscheinungsweise: 6 mal jährlich

Für unaufgefordert eingeschickte Manuskripte übernimmt der Gemeindebrief St. Jobst keine Haftung. Es besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung. Alle Manuskripte unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

**Liebe Leserin, lieber Leser!**

Impressionen vom letzten Weihnachtsfest können Sie diesmal auf der Titelseite sehen.



Damals mussten alle Gottesdienste ausfallen. In diesem Jahr hoffen wir wieder in der Kirche feiern zu können. Manche Dinge, wie unser Krippenfenster oder der Weihnachtsbaum auf dem Kirchhof, waren aber so schön, dass es sie auch in diesem Jahr wieder geben wird. Und den ersten Open Air Weihnachtsgottesdienst! Lesen dazu mehr auf Seite 9. Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. So heißt das Motto der 63. Aktion von Brot für die Welt. Was sich hinter diesen Worten verbirgt und welche Projekte beispielsweise unterstützt werden, darüber können Sie im Thementeil lesen. Ein vielfältiges musikalisches Angebot wartet im Advent auf Sie. Wir freuen uns, dass dies wieder möglich ist und laden Sie herzlich ein.

Ebenso zu den verschiedensten Gottesdiensten für Kleine und Große. Die vielfältigen Veränderungen in unseren Stadtteilen stehen im Januar beim Neujahrsempfang im Mittelpunkt. Suchet der Stadt Bestes – Willkommen „im Stadtteil“. Unter diesem Motto können wir hoffentlich auch Sie willkommen heißen.

So wünsche ich Ihnen einen gesegneten Advent und ein frohes Weihnachtsfest mit der Botschaft der Engel: „Fürchtet euch nicht!“

*Ihre Kerstin Willmer*

Seht auf und erhebt eure Häupter,  
weil sich eure Erlösung naht.

(Lukas 21,28)



©rdp C.Schnaubelt

Den Wochenspruch für den 2. Advent will ich mir als Motto nehmen für die Adventszeit in diesem Jahr.

„Seht auf und erhebt eure Häupter.“  
Wie viele Menschen erlebe ich, die gebeugt sind, mit krummem Rücken, und gebeugt von Sorgen, die auf ihren Schultern lasten. Menschen, deren Blick nach unten geht. Nach meinem Empfinden hat sich das durch die Pandemie verstärkt.

„Seht auf und erhebt eure Häupter,  
weil sich eure Erlösung naht!“  
Die Aufforderung tut mir gut.  
Ich richte mich auf, strecke den Rücken, hebe meine Augen und nehme meine Umgebung wahr. Das macht mir Mut und schenkt mir Hoffnung.

„...weil sich eure Erlösung naht“  
Ich mache mich auf die Suche:  
Wo entdecke ich Zeichen der Erlösung?  
Wo entdecke ich Funken von Licht und Liebe?

Im Friedenslicht aus Bethlehem zum Beispiel. Es wird seit 1986 jedes Jahr in der Geburtsgrotte von Bethlehem von einem Kind entzündet und ausgesandt. Pfadfinderinnen und Pfadfindern verteilen es in die ganze Welt.

Es kommt am 3. Advent nach Deutschland und dann auch nach Nürnberg.



Dieses Jahr steht das Friedenslicht unter dem Motto: „Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet.“

Wir erwarten, dass Christus wiederkommt und den Frieden in die Welt bringt. Dass Krieg und Gewalt endlich aufhören.

Die Sehnsucht nach Frieden verbindet uns mit Menschen aller Völker und Religionen. Das Friedenslicht wandert in die Häuser.

Wie kann ich Funken von Licht und Liebe weitergeben?

In einem Adventslied heißt es:

Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht.

Gott hat euch lieb, Groß und Klein.

Seht auf des Lichtes Schein.



Die folgenden Strophen lauten dann:

Tragt zu den Alten ein Licht, ...

Tragt zu den Kranken ein Licht, ...

Tragt zu den Kindern ein Licht, ...

...sagt allen: Fürchtet euch nicht.

Gott hat euch lieb, Groß und Klein.

Seht auf des Lichtes Schein.

Ich glaube, genau darum geht es:

Funken von Gottes Licht und Liebe

hineinzutragen in die Welt und

zu den Menschen, die es besonders brauchen.

Liebevolle spürbare Zuwendung, gemeinsames Lachen, Singen und Musizieren, jemandem eine Freude machen, ... und sich selbst davon beschenken lassen.

Dann wird es hell in unseren Herzen und Häusern.

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“

Eine gesegnete Adventszeit.

*Pfarrerin Cornelia Auers*





Brot für die Welt - viele verbinden damit die Spendensammlung in der Advents- und Weihnachtszeit. Ob noch immer in den kleinen Sammelbüchsen oder bequem per online-Banking, viele Menschen spenden und wollen einen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit auf der Welt leisten. Seit über 60 Jahren gibt es die Aktion Brot für die Welt schon. Heute ist sie weit mehr als eine Weihnachtsspendenaktion. Als weltweit tätiges Entwicklungswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland ist Brot für die Welt in mehr als 90 Ländern rund um den Globus aktiv. Gemeinsam mit lokalen Partnern helfen sie armen und ausgegrenzten Menschen, aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern. Brot für die Welt tritt dafür ein, dass weltweit Menschen einen gerechten Anteil an wirtschaftlicher Entwicklung und politischer Teilhabe erhalten. Und sie wollen die dringend nötige sozial-ökologische Wende vorantreiben.

Brot für die Welt Würde für den Menschen, so könnte man die



Arbeit des Entwicklungswerkes gut überschreiben. Mit der 63. Spendenaktion greifen sie das zentrale Thema dieser Tage auf, die Klimakrise. An einem Beispiel aus Simbabwe möchten wir Ihnen genauer vorstellen, um was es dabei geht.

**Eine Welt. Ein Klima.  
Eine Zukunft.  
63. Aktion Brot für die Welt**



In den 42 Jahren ihrer Ehe gab es nur eine Hand voll Tage, die Evelyn und Gift Dirani nicht zusammen verbracht haben. Aufgewachsen im gleichen Dorf im Osten Simbawes, konnten sie als junge Familie ein bescheidenes Leben leben. Doch die letzten Jahre hätte die Familie ohne Unterstützung von TSURO, einer Partnerorganisa-

tion von Brot für die Welt, kaum überlebt. Strom gab und gibt es bis heute nicht in ihrem Dorf Nyanyadzi, der nächste Wasserhahn ist Hunderte von Metern entfernt. Aber irgendwie warf die Ernte immer genug ab, für sie, ihre Kinder und die Enkel „mit Gottes Hilfe“, wie Evelyn sagt.



Bis vor ungefähr zehn Jahren. Da begann, was bis heute anhält: Erst war es ein Tag in der Woche, an dem sie hungrig zu Bett gingen. Dann zwei. Die Temperaturen stiegen, die Erträge ihrer Felder sanken. Die Regenzeit setzte immer später ein. Und wenn sie Ende November endlich kam, dann meist nur mit geringen Niederschlägen. Oder mit so heftigen, dass ihre Felder regelrecht weggeschwemmt wurden. Mitarbeitende von TSURO zeigten den Diranis, wie sie mit den Folgen des Klimawandels überleben – und gleichzeitig die Umwelt schützen können.

Welches Saatgut funktioniert unter den veränderten Klimabedingungen? Wie lässt sich der geringe Niederschlag effektiv nutzen? Die Bauern und Bäuerinnen werden, so die Strategie, nach ihrer Weiterbildung selbst aktiv und verbreiten so das erworbene Wissen im eigenen Dorf weiter. Ein Schneeballsystem, von dem Zehntausende profitieren. Vor rund 20 Jahren wurde die Organisation TSURO von Bauern und Bäuerinnen gegründet, heute ist aus der Graswurzelbewegung eine Institution im Osten von Simbabwe geworden. Mit finanzieller Unterstützung von Brot für die Welt helfen aktuell 43 Mitarbeitende mehr als 1.000 Kleinbauern und -bäuerinnen, mit den Folgen des Klimawandels zu leben.

### So hilft Ihre Spende in Simbabwe:



**30 €**

Saatgut-Paket je Hof  
(Erdnüsse, Sorghum,  
Sesam, Gemüse)



**75 €**

15 Gartenhacken



**200 €**

Fünftägiger Workshop  
zu nachhaltiger  
Landwirtschaft  
für 20 Bauern und  
Bäuerinnen

Simbabwe ist nur ein Beispiel. Der Klimawandel trifft jeden Winkel der Welt: Entweder viel zu viel oder viel zu wenig Wasser - das sind zwei Gesichter der gleichen globalen Krise.



Und seitdem die Wassermassen in Folge von Starkregen auch in vielen Regionen Deutschlands im Juli 2021 viele Menschenleben gekostet und massive Zerstörungen angerichtet haben, erfahren auch wir die Folgen des Klimawandels nicht mehr nur als Trockenheit.

Beide Gesichter der Klimakrise offenbaren schmerzhaft, dass das sensibel aufeinander abgestimmte Gesamtgefüge unserer Einen Welt mehr und mehr aus dem Takt gerät. Wir spüren deutlicher denn je, dass wir auf diesem Planeten nur gemeinsam

eine Zukunft haben, nur dann, wenn wir gemeinsam verhindern, dass die Zerstörungen durch Trockenheit und Überflutung hier wie dort weiter zunehmen.

Wenn wir die Folgen des Klimawandels überall auf der Erde bekämpfen und seine Ursachen konsequent angehen.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber sie trifft uns auf sehr unterschiedliche Weise: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten. Es sind die Ärmsten, die sich vor Dürren, Wirbelstürmen und Wassermassen nicht schützen können.

## Würde sollte kein Konjunktiv sein.

In vielen Ländern, zum Beispiel in Kolumbien, Tschad und Kongo, werden Menschenrechte mit Füßen getreten. Wir wollen das ändern, weil jeder Mensch das Recht auf ein würdevolles Leben hat.

[brot-fuer-die-welt.de/wuerde](http://brot-fuer-die-welt.de/wuerde)

Mitglied der *actalliance*



Würde für den Menschen.

## Ein Haus am Meer. Der Albtraum bengalischer Bauern.

Steigende Meeresspiegel versetzen in Bangladesch die Böden. Landwirtschaft wird nahezu unmöglich. Brot für die Welt unterstützt die Menschen dabei, weiterhin wirtschaftlich selbstständig zu bleiben und so ein Leben in Würde zu führen. [brot-fuer-die-welt.de/klima](http://brot-fuer-die-welt.de/klima)

Mitglied der *actalliance*



Würde für den Menschen.

Sie sind den extremen Wetterlagen direkt ausgesetzt. Ihr tägliches Brot ist in Gefahr nicht in zehn Jahren oder morgen, sondern: jetzt. Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht.

Ihre Partner in Simbabwe, Kambodscha, Sambia, Bolivien und in zahlreichen anderen Ländern unterstützen die Menschen dabei, innovative Ideen zu entwickeln, um gegenüber Wetterextremen widerstandsfähiger zu werden: So verwenden beispielweise Kleinbauern traditionelles, robustes Saatgut und können so ihre Ernte verbessern.

Andere halten ihr Land mit ausgeklügelte angelegten Steinwällen feucht, anstatt vor vertrockneten Feldern zu stehen. Auf diese Weise entstehen Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen. Das ist ein großer Schritt und er sichert den Menschen die tägliche Nahrung.

Eines steht fest: Klimagerechtigkeit erreichen wir nur, wenn sich auch bei uns etwas verändert.

Deshalb fordert Brot für die Welt - gemeinsam mit ihren Partnern - von der Politik konkrete Schritte hin zu einer klimagerechten Gesellschaft.

Klimagerechtigkeit beginnt bei uns zu Hause durch eine ressourcenschonende Lebensweise, durch aktives Engagement und durch Solidarität mit den Menschen im globalen Süden.

## Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)



Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und zu bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Bitte helfen Sie dabei, Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen der Erde zu schaffen und setzen Sie sich mit Brot für die Welt für Klimagerechtigkeit ein: durch Ihr Gebet, durch eine solidarische Lebensweise und durch Ihre Spende für Brot für die Welt!

*(Texte und Bilder:  
Brot für die Welt)*

**Brot**  
für die Welt

## Weihnachten findet statt... !

Wir freuen uns und hoffen, dass wir in diesem Jahr auf jeden Fall wieder Weihnachtsgottesdienste feiern können. Damit in unserer kleinen Kirche viele Menschen mitfeiern können, hat der Kirchenvorstand beschlossen, die Gottesdienste an Heilig Abend in der Kirche ohne Abstände und mit 3G Regel durchzuführen. Sie müssen am Eingang bitte einen Nachweis (geimpft, genesen oder getestet) bereithalten. Da wir auf die Abstände verzichten, muss durchgehend eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.



Für Familien bieten wir um 14.30 Uhr einen fröhlichstimmungsvollen Gottesdienst Open Air auf dem Kirchhof unter dem

Weihnachtsbaum an. Für diesen Gottesdienst ist kein 3G Nachweis nötig. Begleitet vom Posaunenchor werden wir miteinander die Weihnachtsgeschichte hören und erleben. Die Kindergruppe wird dafür bereits am 4. Advent um 10 Uhr im Gottesdienst ihr Weihnachtsstück spielen.

Um 16.30 Uhr werden die Konfirmand\*innen den Gottesdienst mit einem Krippenspiel gestalten. 18.30 Uhr laden wir Sie dann zur Christvesper ein. Und um 22 Uhr findet die Christmette statt. Musikalisch wird sie gestaltet vom Humboldt-Terzett. Im Anschluss laden die Sänger\*innen auf dem Kirchhof zu weihnachtlichen Liedern zum Zuhören und Mitsingen ein. Wenn Sie einen eigenen Becher mitbringen, gibt es (wenn möglich) auch einen Glühwein oder Punsch.

Bereits in der Adventszeit lädt wieder unser Krippenfenster im Gemeindehaus



Groß und Klein ein, die Geschichte der kleinen Eselin Talitha zu hören und zu sehen. Woche für Woche wird sich die Krippe verändern und die kleine Eselin mit Maria und Josef weiterziehen. Die Geschichten sind über einen QR-Code am Fenster oder auf der Homepage zu hören.

*Kerstin Willmer*

Wir hoffen so gut und verantwortlich für alle miteinander Weihnachten feiern zu können. Änderungen können sich aber immer noch ergeben. Bitte schauen Sie auf jeden Fall auf unsere Homepage oder in den Schaukasten.

## Einladung zur Mitwirkung im Gottesdienst-Team

### Lektorinnen und Mesner-Schulung in St. Jobst

Gottesdienste vorzubereiten und zu halten ist Team-Work!

Da braucht es nicht nur den Organisten und die Pfarrerin, sondern auch Mesner\*innen und Lektor\*innen, die ihre Aufgaben gut und zuverlässig erledigen.

Dafür braucht es ein wenig Know How, das in St. Jobst durch interne Fortbildungen abgedeckt wird.



Für die Aufgaben des Mesner-Dienstes haben wir eine ca. 3stündige Schulung entwickelt. Für die Aufgaben der Lektor-

innen und Lektorinnen eine ca. 2stündige Fortbildung incl. Sprechtraining und liturgische Präsenz in der Kirche.

Diese Aufgaben können alle Menschen in der Gemeinde übernehmen, die Lust haben am Gottesdienst und hier unterstützen mögen. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen! Unsere beiden nächsten Schulungen finden an folgenden Terminen statt:

- Fortbildung für liturgische Lektorinnen und Lektoren am Donnerstag, 20. Januar 2022, von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses sowie in der Kirche
- Fortbildung für Mesnerinnen und Mesner am Freitag, 4. Februar 2022, von 17.00 bis ca. 20.00 Uhr in der Kirche

Wir bitten um Anmeldung bis zwei Tage vor der Fortbildung im Pfarramt St. Jobst, Tel.: 0911-959800 oder per Email: [pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de](mailto:pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de)

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pfrin Silvia Jühne, Tel. 0171-1955429 oder per Email: [silvia.juehne@elkb.de](mailto:silvia.juehne@elkb.de)

## Kirchengemeinde wird zur Sammelstelle von alten Handys

Mobiltelefone sind ein Schatz, denn sie enthalten wertvolle Rohstoffe, deren Abbau zumeist mit Menschenrechtsverletzungen und Naturzerstörung verbunden ist. Umso wichtiger ist das fachgerechte Recycling ausgedienter Handys, durch das Rohstoffe zurückgewonnen und illegaler Export von Elektroschrott vermieden werden kann. Diese Aktion läuft in Kooperation mit „Mission Eine Welt“ und der Deutschen Telekom, die das fachgerechte Recycling übernimmt. Wir sammeln vom 1.12.2021 bis 15.01.2022 in unserem Pfarramt „Ihre“ Handys. Dafür wird eigens eine Sammelbox aufgebaut, in die die alten Geräte hineinkommen, aber nicht mehr herausgeholt werden können. Aus gesetzlichen Gründen, dürfen keine Akkus und Auflade Kabel abgegeben werden. Am Ende der Aktion bekommen wir eine Urkunde über den Sammelerfolg und eine kleine Spende geht an ein soziales Projekt. Wir werden über den Sammelerfolg in einer der nächsten Ausgaben berichten.



## Männertreff

Donnerstag, 20. Januar 19.30 Uhr  
Jahresplanung und „Looking for Eric“



Ein nachdenklich-humorvoller Film über die Tiefen und Untiefen des Mann-Seins mit dem Stürmerstar von Manchester United, Eric Cantona



## Suchet der Stadt Bestes – WILLKOMMEN IM STADTTEIL!

Herzliche Einladung zum  
Jobster Neujahrsempfang 2022 am 30. Januar 2022  
um 9.30 Uhr Kirche St. Jobst (Äußere Sulzbacher Str. 140)

In St. Jobst und Erlenstegen gemeinsam das neue Jahr beginnen, dazu laden wir die ganze Gemeinde, Vertreterinnen und Vertreter von Kirchen, Vereinen, Parteien und Verbänden und alle Freundinnen und Freunde von St. Jobst ganz herzlich ein!

Neben der Corona-Krise beschäftigt uns aktuell der Bauboom, der in St. Jobst und Erlenstegen ausgebrochen ist. Rund 1100 Wohnungen werden in den nächsten Jahren in unseren Stadtteilen entstehen. Viele Menschen werden neu in unsere Nachbarschaft ziehen.

*Wie können wir diese neuen Nachbarinnen und Nachbarn herzlich willkommen heißen?*

*Wie werden sich unsere Stadtteile weiter entwickeln und was soll dabei leitend sein?*

*Was können wir für ein gutes Miteinander in Zukunft tun?*

Diesen Fragen wollen wir im Gottesdienst nachgehen und uns dazu Impulse geben lassen. Vertreter\*innen der Stadt, aus dem Stadtteil und aus unserer Gemeinde werden zu Wort kommen.

Wir hoffen, dass es die Corona-Lage Ende Januar zulässt, dass wir uns auch nach dem Gottesdienst bei einem kleinen Empfang begegnen und austauschen können.

In jedem Fall gilt für diese Veranstaltung die 3G-Regel. Bitte kommen Sie deshalb zeitig vor Beginn des Gottesdienstes!

**Wir freuen uns auf Sie und auf alle Begegnungen!**

**Ihnen allen eine gute und gesegnete Weihnachtszeit  
sowie Gottes Segen für 2022!**

## Alles neu...

In den letzten Gemeindebriefen haben wir von unseren beiden Renovierungsprojekten berichtet und Sie um Spenden dafür gebeten. Nun ist sowohl die Sakristei als auch das Pfarramt frisch renoviert und technisch überholt. Wie sie auf den Bildern gut erkennen können, freuen sich die Mitarbeitenden über ansprechende und vor allem helle Räume.



In der Sakristei ist besonders der neue große Einbauschränk eine Bereicherung. Er birgt nicht nur genügend Stauraum für Kerzen

und andere Dinge des Gottesdienstes. Auch die Lautsprechanlage ist raffiniert eingebaut. Und eine neue Heizung sorgt für wohlige Wärme bei weniger Energieverbrauch. Unser Mesner will gar nicht mehr raus aus seiner neuen Sakristei.



Auch im Pfarramt hat sich viel verändert. Neue helle Linoleumböden haben die alten Teppichbö-

den abgelöst. LED Lampen machen alle Räume hell und freundlich und lassen gut an den Schreibtischen arbeiten.

Und neue Büromöbel bringen Farbe in den Arbeitsalltag.



In der früheren Friedhofsverwaltung hat nun Pfarrerin Willmer ihr Büro und als einzige eine gelbe Wand! Auch der Stuhl für den kleinen Paul (unsere freche Hand-

puppe) hat hier Platz und Paul ist gern zu Besuch.

Das Friedhofsbüro hat dafür deutlich mehr Platz gerade für Besucher\*innen.



Natürlich war

das alles nicht umsonst zu haben, aber es war eine gute Investition in die Zukunft unserer Gemeinde.

Sehr gefreut haben wir uns über Spenden für den Bauunterhalt bisher in Höhe von 5275€. Vielen herzlichen Dank allen Geber\*innen! Weitere Spenden nehmen wir aber immer noch gerne entgegen.

Wir freuen uns, wenn Sie einmal bei uns vorbeischauchen ob im Pfarramt oder nach dem Gottesdienst in der Sakristei.

### Wussten Sie schon...

... dass unsere Konfis gemeinsam mit Jugendlichen aus den 4 Nachbargemeinden einen gemeinsamen Konfigtag im Jugendhaus Mammut erleben konnten?

Neben Spielen, Aktionen und einer gemeinsamen Andacht stand v.a. das Kennenlernen im Vordergrund. „Come together“ könnte als Motto des Tages auch über dem Zusammenwachsen der Region stehen.

... dass wir zwei wunderbare musikalische Andachten im Herbst feiern durften? Lilo Kraus begeisterte mit der Harfe und Wolfgang Pebler, Fagott zusammen mit der Gitarristin Radmila Besic. Eine Coronakonforme volle Kirche mit immerhin ca. 80 Personen war auch für die Musiker\*innen eine große Freude.

... dass jetzt die Zeit ist?



Das ist die Lösung des evangelischen Kirchentags 2023 in Nürnberg.

In einer etwas neueren Übersetzung von Mk 1,15 heißt es „Jetzt ist die Zeit“. Kirchentagspräsident ist übrigens der ehemalige Bundesminister Thomas de Maizière.

Unter [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de) können Sie schon jetzt mitverfolgen, was alles geplant wird.

... dass wir gleich zwei neue Mitarbeiterinnen im Kindergarten St. Jobst haben? Sie stellen sich Ihnen auf Seite 28 vor.

... dass unser Dekan im Prodekanat Nürnberg Nord, Christopher Krieghoff, zum 31.12. 2021 in den Ruhestand geht?



Als Dekan und Kollegen in der Nachbargemeinde werden wir ihn vermissen. Wir wünschen ihm eine erfüllte Zeit mit neuen Freiheiten und Gottes Segen für ihn und seine Frau.

Christopher Krieghoff wird am 19. Dezember um 16 Uhr in der Reformationsgedächtniskirche verabschiedet.

Foto links: DEKT/ Anestis Aslanidis  
Foto rechts: © Dekanat Nürnberg

... dass am 16. Januar um 16 Uhr ebenfalls in der Reformationsgedächtniskirche der neue Dekan Jonas Schiller eingeführt wird? Er beginnt seinen Dienst zum 1. Januar 2022.



...dass das Dekanat Nürnberg Bündnispartner von United4Rescue geworden ist?



United4Rescue ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein, der die zivile Seenotrettung im Mittelmeer unterstützt und hilft, Leben zu retten.

Die Dekanatssynode folgte mit großer Mehrheit damit einem Antrag des Kirchenvorstands St. Jobst. Wir berichten im nächsten Gemeindebrief ausführlicher.

## Einladung zur Holocaustgedenkfeier



Die zentrale Gedenkfeier in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet am Tag der Befreiung des KZ Auschwitz 1945 am **Donnerstag, 27. Januar 2022, um 19.30 Uhr** statt, in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld (Berliner Platz – U-Bahn-Station Rennweg). Schülerinnen und Schüler des Johannes-Scharrer-Gymnasiums gestalten ein Theaterstück mit Musik und Tanz, das in die Geschichte der Shoa einführt und die Auseinandersetzung der Jugendlichen damit darstellt. Wir laden Sie herzlich ein, mit den Jugendlichen zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken. Nach den jeweils gültigen Bestimmungen wird die Veranstaltung unter 2G oder 3G-Regeln stattfinden.

*Christopher Krieghoff, Dekan*

In den Advent – mit dem ensemble klanggenuss am 2. Advent um 17 Uhr in der Kirche St. Jobst

Plätzchenduft, Kerzenschein und Klanggenuss – Der Advent ist in vollem Gange. Doch nicht immer sind die Wochen vor Weihnachten so ruhig und beschaulich, wie wir es uns wünschen. Also gönnen Sie sich eine Pause vom Vorweihnachtstrubel und lehnen Sie sich zurück.



Das Ensemble KLANGGENUSS lädt ein zu einem Abend voller Musik. Beliebte Weihnachtslieder lassen Sie ins Schwelgen geraten. Doch auch neue Melodien und außergewöhnliche Arrangements bringen feierliche Atmosphäre in die Jobster Kirche. Mal besinnlich, mal erheiternd – eine vielseitige Mischung aus Ensemble- und Solostücken, die die Vorfreude auf Weihnachten weckt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Ein 2/3G-Nachweis ist am Eingang erforderlich.

Save the date – oder af fränggisch: schreibs ner glei nei in dein Kalender!



Wir freuen uns riesig, dass wir in diesem Jahr wieder für Euch unsere fränkische

Weihnacht am Samstag, am den 11.12.2021 um 16 Uhr in unserer schönen Jobster Kirche präsentieren dürfen. Unser Sprecher Klaus Krügel hat in bewährter Weise eine schöne Geschichte in unserem heimischen Dialekt vorbereitet.

Unser Sängerinnen – Quintett probt schon fleißig. Wir, das Hackbrettquartett saitwärts und alle Mitwirkenden möchten Ihnen „a besinnliche Stund in aner hektischen Zeit“ gestalten.

Wir freuen uns auf Sie!

Gemäß der derzeitigen Corona-Bestimmungen müssen wir uns für Ihren Besuch in der Kirche den Nachweis für 2/3G am Einlass zeigen lassen. Wir bitten deshalb um ein zeitigeres Erscheinen vor Beginn um 16 Uhr.

Eine Vorab-Anmeldung ist nicht erforderlich!

## Musikalischer Advent in St. Jobst 2021

*Sonntag, 28. November (1. Advent), 9.30 Uhr, Kirche*  
Bläsergottesdienst mit Mitgliedern des Posaunenchors



*Sonntag, 28. November (1. Advent), ca. 11.00 Uhr, Kirchhof*

**Konzert: Matinée zum Advent mit Kantorei und Posaunenchor St. Jobst unter Leitung von Susanne Schrage und Felix Hacker**

Das Konzert wird Open-Air im Anschluss an den Gottesdienst im Kirchhof von St. Jobst stattfinden. Es dauert ca. 30 min. Bitte warm anziehen und vielleicht etwas Wärmendes im Thermo-Becher mitbringen!

Es gibt ein paar Sitzplätze, aber v.a. Stehplätze!

*Sonntag, 5. Dezember (2. Advent), 16.00 Uhr, Kirche*

**Konzert: In den Advent mit dem ensemble klanggenuss**

Das ensemble klanggenuss sind 7 junge Künstlerinnen und Künstler, die über ein breites Repertoire an konzertanten

Musicalhighlights, Filmmusik, Gospels und Popmusik verfügen. Mit großer Ernsthaftigkeit, Spielfreude und einem hohen künstlerischen Anspruch berühren sie die Herzen ihres Publikums.



*Samstag, 11. Dezember, 16.00 Uhr, Kirche*

**Konzert: Fränkische Weihnacht mit dem Hackbrettquartett seitwärts, Klaus Krügel und weiteren Mitwirkenden**

Die Musikerinnen und Musiker möchten allen, die kommen, „a besinnliche Stund in aner hektischen Zeit“ bescheren.



*Sonntag, 12. Dezember (3. Advent), ca. 11.00 Uhr, Kirche*

**Konzert: Matinée zum Advent mit dem Frauenensemble Vocella unter Leitung von Susanne Schrage**

Das Konzert wird im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden.

Gemäß den derzeitigen Corona-Bestimmungen müssen wir uns für Ihren Besuch der Konzerte in der Kirche den Nachweis für 2G oder 3G am Einlass zeigen lassen. Wir bitten deshalb herzlich um zeitiges Erscheinen, jeweils 30 Minuten vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung.

**„Seelensonnenlicht“  
Musikalischer Gottesdienst  
mit Jo Jasper (Pfr. Tröbs)  
Sonntag, 9. Januar 2022,  
10 Uhr St. Jobst**

Der Pianist  
und Sänger  
Jo Jasper  
ist ein sehr  
variabler  
Liederma-



cher. Seine Songs richten sich an  
seinen Botschaften aus, und finden  
Ausdruck in verschiedenen Musik-  
genres. Durch die hohe Authentizität  
und seine Ausstrahlung findet er  
schnell Zugang zu den Menschen  
und berührt mit seinen Songs die  
Herzen. Er spielt humorvolle, fränki-  
sche und geistliche Programme.

Zu seinem Programm „Seelensonnenlicht“ schreibt der Liedermacher:  
*Am schönsten ist es, wenn sich  
meine Seele wohl fühlt und sich in  
ihrer Mitte richtig vorkommt. Das  
ist jedoch oft nicht so; die Seele,  
mein Innerstes ist aufgewühlt und  
kommt mit den Widersprüchen des  
Lebens nicht zurecht. Sie fragt, ruft,  
klagt und schreit nach Antwort,  
nach Geborgenheit, nach Freiheit,  
nach Erlösung. Am Beispiel der  
„Frau am Brunnen“ (Joh. 4) will ich  
zeigen, wie Jesus uns helfen will, das  
Gute wieder zu sehen und mit dem  
Schwierigen zurechtzukommen.*

**Andacht ohne Worte –  
gleich zwei Mal  
in der Weihnachtszeit**

Herzliche Einladung  
zur Andacht ohne  
Worte in der Jobster  
Kirche mit Dr. Cord  
Brandis!



Am Sonntag, den 19. Dezember 2021,  
spielt er um 15 Uhr die letzte  
Cello-Suite von Johann Sebastian  
Bach

Am Sonntag, den 23. Januar 2022  
lädt er ebenfalls um 15 Uhr ein zur  
ersten Violin-Solosonate von Johann  
Sebastian Bach.

Der Eintritt ist jeweils frei!

Anzeige:

**ATEM – STIMME – FOCUSING**

---

Susanne Schrage

mittwochs in St. Jobst  
0911/39 38 500 • susanne.schrage@web.de  
[www.atem-stimme-focusing.de](http://www.atem-stimme-focusing.de)

**„Hoffen heißt Singen“  
Kantorei St. Jobst konnte  
endlich wieder Konzert geben**



Bei kühlen Herbsttemperaturen und mit viel Wärme im Herzen sang die Kantorei St. Jobst ihr erstes Konzert seit 13 Monaten! „Hoffen heißt Singen“ – unter diesem Motto hatte die Leiterin Susanne Schrage den



Chor mit Online-Proben über die Lockdown-Phasen hinweg getragen. Folgerichtig stand auch das Konzert unter diesem Titel und präsentierte die Chor-Stücke, die in der Corona-Zeit eingeübt worden waren. Vielen Dank an alle Sängerinnen und Sänger sowie an die Chorleiterin Susanne Schrage für das tolle Konzert!



**Im Trauerfall sind wir Tag  
und Nacht für Sie erreichbar  
0911 221777**

Beratungszentrum Spitalgasse 1  
90403 Nürnberg  
Vorsorgetelefon  
0911 231 8508



[www.bestattungsdienst.de](http://www.bestattungsdienst.de)

### Gottesdienste in St. Jobst

5. Dezember 2. Advent	10.00 Uhr	Familiengottesdienst, Kirche Kerstin Willmer und Team
12. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche Silvia Jühne
19. Dezember 4. Advent	10.00 Uhr	„Weihnachten in der Rumpelkammer“, Familiengottesdienst mit der Kindergruppe, Kirche Kerstin Willmer und Team
24. Dezember Heiligabend	14.30 Uhr  16.30 Uhr  18.30 Uhr  22.00 Uhr	Open Air Gottesdienst für Familien, Kirchhof Kerstin Willmer und Team Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfis, Kirche Kerstin Willmer / Holger Kramp Christvesper, Kirche Silvia Jühne Christmette, Kirche Silvia Jühne
25. Dezember 1. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Singgottesdienst mit Abendmahl, Kirche, Silvia Jühne
26. Dezember 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst, <b>Reformations-Gedächtnis-Kirche Nürnberg-Maxfeld</b> Silvia Jühne
31. Dezember Silvester	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Sivia Jühne

## Gottesdienste in St. Jobst

1. Januar Neujahr	15.00 Uhr	Ökumenische Neujahrsandacht im Stadtpark (bei den Spielplätzen)
2. Januar 2. Sonntag nach Weihnachten	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst St. Bartholomäus
6. Januar Epiphantias (Hl. Drei Könige)	10.00 Uhr	„Sternsingeraktion 2022“ Regionaler Gottesdienst St. Jobst, Kirche, Kerstin Willmer
9. Januar 1. Sonntag nach Epiphantias	10.00 Uhr	„Seelen-Sonnenlicht“ Musik-Gottesdienst mit Jo Jasper, Kirche, Johannes Tröbs
16. Januar 2. Sonntag nach Epiphantias	10.00 Uhr	Mit Gottes Segen ins neue Jahr Familiengottesdienst, Kirche Kerstin Willmer und Team
23. Januar 3. Sonntag nach Epiphantias	9.30 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche Prädikant Holger Kramp Mini-Gottesdienst, Team
30. Januar Letzter Sonntag nach Epiphantias	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrsempfang, Kirche, Team
6. Februar 4. Sonntag vor der Passionszeit	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche Silvia Jühne
13. Februar Septuagesimä	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Kirchentag, Kirche Kerstin Willmer
20. Februar Sexagesimä	10.00 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst zum Valentinstag, Kirche, Silvia Jühne Mini-Gottesdienst, Team

## Gottesdienste in unseren Alten- und Pflegeheimen

Die Gottesdienste in den Heimen werden individuell abgesprochen und können nur intern gefeiert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Näheres dazu erfahren Sie bei Pfarrerin Auers unter Tel.: 0176 / 41005876.

Sammlung für die Monate Dezember und Januar

Dezember: Brot für die Welt

Januar: Gemeindebrief

### Es wurden getauft

Leopold Maximilian Petrasch

Samuel Auer

Emilie Weimer

Annika Eickhoff

Jakob Scheib

Hilda Braun

Emil Tontsch

Karla Martha Tiffany Hertlein

Carl Henry von der Planitz

Adrian und Elias Inal



### Es sind verstorben

Elisabeth Rupprecht

Karl Friedrich Haas

Gisela Kube

Helmuth Schaak

Rolf Wiesner

Mia Seherer

Alexander Pfannenstiel

Fjodor Kiss

Rosa Sachs

Gisela Abel

Ivan Kovac

Emiliabella Rothfischer



### Es wurden getraut

Magdalena Krauß geb. Blattner und  
Johannes Krauß

Stefanie Reiser geb. Göttfert  
und Stefan Reiser

Alina Wessel geb. Mönius und Basti-  
an Wessel



## Miniclub Gruppen

**Montags, 9.30 - 11.30 Uhr, Mini-clubraum**

Ansprechpartnerin: Elisa Jahnel,  
Tel.: 0174/6720685

**Freitags, 14.30 - 17 Uhr**

Ansprechpartnerin: Elisa Jahnel,  
Tel.: 0174/6720685

## Kinder- und Jugendarbeit

Kindergruppe Montag, 16 - 17.30 Uhr

Jugendtreff: Termin noch offen

Mitarbeiterkreis: 14.12.

jeweils 18.30 - 20.30 Uhr

JugendKellerTreff: 17.12. und 21.1.

jeweils 19-22 Uhr

Informationen und Kontakt bei  
Gemeindereferent Holger Kramp,  
Tel.: 0152-01830065

## Stammtisch

Für Erwachsene in der Jugendetage  
des Gemeindehauses.

Nächste Termine: 23.12. und 27.1.

Informationen bei:

Birgit Mönius, moenius@gmx.de

## Senioren

**SENIORENNACHMITTAG**

mit Andacht und Kaffeetrinken

Mittwochs 14.30-16.30 Uhr.

Nächste Termine:

1.12., 15.12., 12.1., 26.1.

Auf ihr Kommen freut sich das Team  
um Pfrin. Willmer und Karin Leichs.

## Frauengruppe

„Frauengruppe – für Frauen im mittleren Alter“.

Termin: 16.12 und 13.1.

(wenn möglich in der Jugendetage,  
sonst online oder als Spaziergang)

## Männertreff St. Jobst

Donnerstags, Kl. Saal

Nächster Termin (siehe S.11):

- 20. Januar 19.30 Uhr  
Jahresplanung und „Looking for Eric“ -Ein nachdenklich-humorvoller Film über die Tiefen und Untiefen des Mann-Seins mit dem berühmten Stürmerstar von Manchester United, Eric Cantona

## Bibelkreis

Biblische Texte ins Leben bringen  
von 18.30-20 Uhr im Mini-Club-Raum

Nächste Termine:

- 8.12. und 15.12.
- 12.1. und 26.1.

## Kontaktcafé mit Flüchtlingen

Informationen bei Marion Hörl  
Tel.: 59 32 60, hoerlmk@t-online.de

## Die Improbster

**Impro-Theater-Gruppe in St. Jobst**

Termine bitte bei Pfrin. Jühne nachfragen: 0171-1955429

## Chöre

**Posaunenchor**

Donnerstags ab 19.30 Uhr

Leitung: Felix Hacker 0172-8188621

**Kantorei St. Jobst**

Montags von 19.30 - 21 Uhr

Leitung: Susanne Schrage 3938500

Mail: susanne.schrage@web.de

Einstieg ab 7.2. für Neue möglich!

## Veranstaltungen des SeniorenNetzwerkes

Trotz aller (Impf-)Fortschritte beherrscht Corona nach wie vor unseren Alltag und alle Zusammenkünfte. Es ist daher offen, inwieweit und unter welchen Voraussetzungen die Realisierung von Präsenzangeboten im Winter möglich sein wird. Geduld und Flexibilität sind also weiterhin gefragt: Sofern möglich, geben wir den realen „analogen“ Treffen den Vorrang. Aber besser als gar kein Kontakt ist die Begegnung auf andere, digitale Weise. Aufgrund der aktuell gültigen Bestimmungen mit Einhaltung der nötigen Hygieneregeln - die herzliche Bitte an Sie:

**Teilnahme bei allen Veranstaltungen nur nach vorheriger Anmeldung!**

### Literatur-Café

Montag, 13. oder 20. Dezember,  
14.30 Uhr - Rainer Maria Rilke

Die Durchführung erfolgt bei Präsenztreffen in kleineren Gruppen - und wenn zulässig incl. einer Tasse Kaffee → alternativ: Realisierung per Video- bzw. Telefonkonferenz

Leitung: Anette Sudermann

→ Anmeldung bei A. Keller bis 8.12.!

## SENIORENNETZWERK

ST. JOBST/ERLENSTEGEN



### Regelmäßige Kursangebote

**Yoga - Sanftes Üben** - zwei Kurse am Montag- und Freitagvormittag (alternativ: Online-Kurs)

**Balance- und Krafttraining** (zur Sturzprophylaxe) - zwei Gruppen am Dienstagvormittag (pausiert aktuell - Warteliste möglich!)

**TaiChi & QiGong für mehr Lebensqualität** - am Dienstagnachmittag

**Tanzen stimmt die Seele heiter** - am späten Dienstagnachmittag

**Gedächtnis trainieren mit Freude** - zwei Gruppen am Donnerstagvormittag

**Rückenfit – Rückenkräftigung:**  
Gymnastik für Frauen sowie: Wirbelsäulengymnastik für Männer - zwei Kurse am Donnerstagnachmittag

**QiGong:** Erfahren Sie Ihre Lebensenergie - am Freitagvormittag

### Stammtischtreffen

Dienstag, 7. Dezember 2021,  
Donnerstag, 20. Januar 2022,  
Dienstag, 15. Februar 2022  
jeweils ab 14.30 Uhr

Einladung, sich gemeinsam mit anderen über aktuelle Themen auszutauschen und dabei neue Kontakte zu knüpfen.

→ Treffen im kleinen Saal oder alternativ als laufender Austausch im Freien

Leitung: Antje Keller

→ Anmeldung jeweils 6 Tage vor Termin!

### Laufgruppe Nordic Walking

Jeden Donnerstag  
ab 8 Uhr

Strecke ca. 6 km

Dauer:

etwa 1 Stunde

Treffpunkt: Endhaltestelle Straßenbahn Linie 8



Halten Sie sich fit und tun Sie etwas für Ihre Gesundheit - beim gemeinsamen Laufen mit anderen an Stöcken.

(Beg-)Leitung: Heidemarie Börnke

→ Bei Interesse bitte Anmeldung unter Tel. 59 54 50

### Computer- und Internet Sprechstunde

Mittwoch, 8. und 22. Dezember,  
12. und 26. Januar und  
9. und 23. Februar 2022, ab 15 Uhr

→ Für individuelle An- und Nachfragen - u.a. bei Störungen, Problemlösungen, Kaufberatung  
Leitung: Rainer Volck

→ Präsenztreffen in kleinen Gruppen - alternativ als Online-Sprechstunde

→ Anmeldung bei A. Keller bis jeweils 2 Tage vor Termin

### Smartphone-/Tablet-Sprechstunde der Montessori-Schule – generationenübergreifendes Lernen

→ wenn möglich: Klärung Ihrer Fragen in Präsenz - alternativ als Videosprechstunde

→ Terminvereinbarung bei Lehrer Benjamin Stockmayer - per Mail: benjamin.stockmayer@montessori-nuernberg.de bzw. 0151 68 44 97 91



## Yoga – sanftes Üben

Freitagvormittag, 9.30 bis  
10.30 Uhr – großer Saal  
nächster Kursbeginn: 14. Januar  
2022



Yoga – das ist Körper, Atem, Seele und Geist. Viele einfache Bewegungen und Körperhaltungen lassen sich auch im Alter noch gut erlernen und ausführen. Die Übungen geben frische Kraft und Lebensfreude und fördern die Selbstheilungskräfte. Die Entspannungs- und Meditationstechniken verhelfen zu innerer Ruhe.

Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung und ggf. ein Kissen

Leitung: Anke Sörgel, Yoga-Lehrerin

Kursgebühr: 80,00 € - insgesamt 10 Einheiten (Krankenkassen-Förderung möglich)

→ Information und Anmeldung bei Antje Keller

## Kindergarten Erlenstegen

Neu gewählter Elternbeirat im Kindergarten Erlenstegen

An unserem Elternabend Anfang Oktober 2021 haben alle anwesenden Eltern den Elternbeirat für das laufende Kindergartenjahr 2021 / 2022 gewählt.



Erfreulicher Weise sind drei „alte“ und zwei „neue“ Eltern dabei. Wir begrüßen den Elternbeirat ganz herzlich und bedanken uns schon mal für die große Bereitschaft sich in unserer Einrichtung zu engagieren.

Im letzten Kindergartenjahr fanden die Sitzungen per Zoom Konferenz statt und Feste konnten wir aus Pandemiegründen nicht zusammen planen. Wir sind ganz optimistisch, dass wir uns in diesem Kindergartenjahr in Präsenz treffen und gemeinsame Feste und Ausflüge planen und durchführen können.

*Petra Scheib*

## Kindergarten St. Jobst

Liebe Gemeinde,  
wir begrüßen herzlich den neuen Elternbeirat, der auch in diesem Jahr per Briefwahl gewählt wurde.



Dies sind von links oben angefangen: Anna Jalowy, Christian Rössner, Helen Frenzel, Melanie Achinger, Thomas Adlfinger und Verena von Cube.

Der Elternbeirat ist ein wichtiges Gremium für unsere Kindergartenarbeit und wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit. Regelmäßig tagen Elternbeirat und Kindergarten team in Abständen von 8-10 Wochen, seit ca. einem Jahr finden diese Sitzungen digital statt. Neben der gemeinsamen Planung von verschiedenen Aktionen, wie z.B. St. Martin, Segnung der neuen

Familien, usw. unterstützt uns der Elternbeirat tatkräftig. Traditionell übernehmen sie die Organisation vom Abschluss des Laternenzugs.



Stimmungsvoll, mit Kerzen und Lichterketten, wird im Gemeindehof ein Verkaufsstand mit Glühwein, Punsch, Plätzchen und Martinswecken aufgebaut und betreut. Dieses Angebot wäre ohne den Elternbeirat nicht möglich. Die rege Teilnahme von Eltern und Team zeigt die Begeisterung.

Die Mitglieder des Elternbeirates vertreten die gesamte Elternschaft. Sie nehmen deren Anliegen, Vorschläge und Ideen auf und bringen diese in die Sitzung ein.

Besonders hilfreich ist auch die Teilnahme bei den Vorstellungsgesprächen. Die Fragen aus Elternsicht vervollständigten oft das Gesamtbild der Bewerber\*innen.

Lieber Elternbeirat, schön, dass es euch gibt!!!

*Euer Kindergarten team St. Jobst*

*Rita Brinkjans*

**Wir freuen uns sehr, gleich 2 neue Mitarbeiterinnen begrüßen zu dürfen. Sie stellen sich Ihnen kurz vor.**

Liebe Gemeinde St. Jobst,  
ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen:  
Ich heiße Isabella Frauendorfer und arbeite seit dem 01.09.2021 im Kindergarten St. Jobst als Erzieherin.



Schon seit vielen Jahren lebe ich mit meiner Familie in unserem schönen Stadtteil und war seit 2003 in der Mittagsbetreuung der Grundschule Gebrüder-Grimm-Schule beschäftigt. 2017 entschloss ich mich, eine Weiterbildung zur Erzieherin zu machen, die ich in diesem Sommer erfolgreich abgeschlossen habe. Während meiner Ausbildung eignete ich mir nicht nur Kenntnisse in den unterschiedlichsten pädagogischen Konzepten an. Ich konnte außerdem als Mitglied der Europa-Klasse mit Erasmus plus dreimal jeweils mehrere Wochen ein Praktikum in Kindergärten in Wien/Österreich und Krakau/Polen absolvieren, zuletzt in diesem August.

Die tägliche Arbeit mit Kindern in einer festen Gruppe reizt mich, hier

kann ich meine Ideen und Vorstellungen einbringen. Die Inspiration dazu liefern mir dabei die Kinder selbst. Ihre Fantasie und Neugier begeistern mich jeden Tag aufs Neue. Ich freue mich jetzt schon darauf, mich auch mit Ihnen austauschen zu können.

*Isabella Frauendorfer*

Hallo liebe Eltern und Kinder,  
mein Name ist Zeynep Mine Topcu ich bin 17 Jahre alt, und wohne in Erlangen



Im Juli 2021 habe ich meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Kinderpflegerin erfolgreich abgeschlossen und arbeite seit September 2021 in der Mäusegruppe.

In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden.

Ich bin gerne bei schönem Wetter draußen zum Picknicken/ spazieren. Und ich höre gerne Musik.

Ich wünsche mir wunderschöne lustige und tolle Erlebnisse mit den Kindern und dem Team.

*Zeynep Mine Topcu*

## GOTTESDIENSTE FÜR GROß UND KLEIN

### 2. Advent, 5. Dezember 10 Uhr

Advent, Advent – alle Jahre wieder. Aber was heißt eigentlich Advent und was machen wir da außer Plätzchen backen und Geschenke besorgen? Paul ist schon sehr gespannt und hofft, dass es auch ein paar Plätzchen gibt...



### 4. Advent, 19. Dezember 10 Uhr

Gottesdienst mit der Kindergruppe „Weihnachten in der Rumpelkammer“. Was ein paar freche Mäuse und Kinder auf dem Dachboden von Oma Illse entdecken – das zeigen euch und Ihnen die Kinder unserer Kindergruppe. Ausnahmsweise schon am 4. Advent, da wir an Weihnachten auf dem Kirchhof sind.

### Heilig Abend, 24. Dezember 14.30 Uhr Open Air Kirchhof

Mit allen Familien wollen wir uns Weihnachten beim Weihnachtsbaum auf dem Kirchhof treffen, miteinander die Weihnachtsgeschichte erleben, Weihnachtslieder singen und

so möglichst sicher und unbeschwert Weihnachten feiern.

Am Ende gibt es für alle Kinder eine kleine Weihnachtsüberraschung.

Der Gottesdienst dauert max. 45 Minuten. Also warm anziehen und dabei sein! Paul hat sich schon seine warme Mütze gesucht.



### Sonntag, 16. Januar, 10 Uhr



Gemeinsam starten wir ins neue Jahr! Was uns das wohl bringen wird?

Wir sind gespannt und bitten Gott um seinen Segen dazu.

### Mini-Gottesdienste für Kinder von 0-6 Jahren

28. November (16 Uhr!), 23. Januar und 20. Februar, 10.30 Uhr Kirchhof oder Gemeindehaus



**Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten!**

# KIRCHEN KINO

präsentiert von

Evangelische Jugend

**St. Jobst**



## Sa., 22. Januar 2022

in der  
Kirche St. Jobst

15.00 Uhr

**Hilfe, ich hab´ meine Eltern  
geschrumpft**

(FSK: ab 0 Jahre)

17.30 Uhr

**Ein Dorf sieht schwarz**

(FSK: ab 0 Jahre)

20.00 Uhr

**Yesterday**

(FSK: ab 0 Jahre)

**Eintritt frei - Spenden sind gern gesehen**

Es gibt leckeren **Imbiss + Getränke!**

**Kirche ist geheizt!**



Evangelische Jugend St. Jobst  
Äußere Sulzbacher Str. 146, Nürnberg

### Miniclubs suchen Verstärkung!

Ist Ihr Kind zwischen 0 und 4 Jahre alt und freut sich mit anderen zusammen zu spielen?

Suchen Sie Austausch mit anderen Eltern und Menschen, mit denen Sie zusammen mit Ihrem Kind eine nette Zeit verbringen können?

Dann sind Sie richtig bei unseren Miniclubs.

Hier treffen sich Eltern mit ihren Kindern zum Spielen, Austauschen und Kennenlernen in unserem Miniclubraum im Gemeindehaus.

Derzeit haben wir 2 Miniclubgruppen am Montag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr und am Freitag von 14.30 Uhr – 17 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Elisa Jahnelt,  
Tel.: 0174/6720 685

### Rückblick Kinder-Aktions-Tage 2021

Erlebnisreiche Tage verbrachten viele Kinder bei den Kinder-Aktions-Tagen der evangelischen Jugend St. Jobst in der letzten Sommerferienwoche. Es war ein vielfältiges



Programm, bei dem für jeden etwas dabei war: wie eine wilde Schnitzeljagd in unserem Stadtteil und eine Fun-Olympiade, Kanu fahren auf der Pegnitz mit unfreiwilligerem Bad und



wegschwimmenden Rucksäcken. Wir machten einen Fahrradausflug zum „Erfahrungsfeld der Sinne“, hatten einen kunterbunten „Kreativ-Er-

lebnis-Tag“, suchten einen Schatz in den Felsenkellern unter der Altstadt, spielten im Burggraben, schossen Bogen beim HSG Erlenstegen. Danke an dieser Stelle an alle Mitarbeitenden, die diese tollen Tage erst möglich gemacht haben. Wir hatten alle richtig viel Spaß miteinander!

*Holger Kramp*

## Minigottesdienst-Auftakt mit Kirchenmaus Jobi und neuer Kigo Band

Bei strahlendem Sonnenschein und spätsommerlich warmen Temperaturen feierten 37 Kinder und Erwachsene zusammen mit Kirchenmaus Jobi (gespielt von Nicole Mattner) ihren ersten Minigottesdienst auf dem Kirchhof. Die neu gegründete Band mit Chris und Helen Frenzel und Kristin Braun-Klimpel sorgte mit ihrer Musik für gute Laune und unterstützte die Sängerinnen und Sänger beim Singen der neuen Lieder.

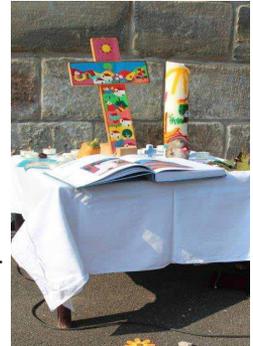


Nach dem Einsingen zu Beginn, bei dem auch die später Ankommenden noch gemütlich Platz auf einer Picknickdecke oder Bierbank finden konnten, ging es los.



Zahlreiche Mitmachgelegenheiten für die Kinder mit Rasseln, Altar schmücken, bei Gebeten, Bewegungsliedern und bei der Geschichte, ließen die Zeit wie im Flug vergehen.

Nach dem Gottesdienst blieben viele noch lange zum Basteln und Spielen, etwas Trinken und um die von Nicole Mattner und ihrer Tochter Mona selbst gebackenen leckeren Kuchen zu genießen.



„Eine runde Sache!“ war das Fazit einer Gottesdienstbesucherin.

**Herzliche Einladung zu den nächsten Terminen am 28.11. (Achtung 16 Uhr! Kirchhof), 23.01. und 20.02. (10.30 Uhr)**

*Jessica Tontsch*

## Erntedankfest auf dem Kirchhof

Bei strahlendem Sonnenschein haben wir Erntedankfest gefeiert. Paul war begeistert von den vielen Erntegaben - auch wenn sie nicht für ihn waren. Und sein Freund, der Rabe Rudi, kam zu Besuch.



Sogar eine Vogelscheuche hatte sich in den Gottesdienst verirrt und erzählte erbost, dass gerade „ihre“ Ernte eingefahren wurde. Alles geklaut! Da musste Rudi einiges gerade rücken. Wer eigentlich dafür gesorgt hat, dass alles so wunderbar gewachsen war - zusammen mit den Kindern fanden sie es heraus. Und die ganze Gemeinde sagte miteinander „DANKE“.

Der Altar war festlich mit einer von den Konfis gestalteten Decke geschmückt.

Und dankbar haben wir dann auch miteinander Brot und Trauben geteilt und im Abendmahl Gottes Nähe gespürt.



Dass in diesem Jahr uns die Sonne noch einmal richtig verwöhnte, erfreute alle ganz besonders.

Herzlichen Dank an alle, die Erntegaben gebracht haben, besonders die Kinder des Kindergartens St. Jobst.

Alle Gaben gingen im Anschluss an die Tafel.

*Kerstin Willmer*

## Vesperkirche Nürnberg – wieder in der Kirche!

16. Januar – 20. Februar 2022

Vom 16. Januar bis 20. Februar 2022 wird die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche nach einem Jahr vor der Kirche wieder ihre Türen für die Vesperkirche öffnen.



Dort stehen gedeckte Tische. Es gibt Tee und Kaffee und eine Zeitung, ein Mittagessen für einen symbolischen Preis von einem Euro.

Vesperkirche heißt: Kirche öffnet sich als warmer und niederschwelliger Raum, in dem alle Menschen Platz finden und in den alle eingeladen sind. Wir wünschen uns wieder, dass der Raum der Nähe Gottes ein Raum wird, in dem Menschen verschiedener Milieus miteinander an einem Tisch sitzen, in dem jeder Mensch, der dies braucht, auch Unterstützung findet

und alle, die hier mitarbeiten, allen Gästen auf Augenhöhe begegnen.

Corona-bedingt findet die Vesperkirche von Dienstag bis Sonntag (Montag geschlossen) von 10.30 Uhr – 15.30 Uhr unter folgenden Bedingungen statt:

- Es werden nur so viele Gäste eingelassen, wie Plätze vorhanden sind.
- Eintritt nach 3G: genesen, geimpft, getestet.
- Auf Abstand von 1,50m zueinander ist zu achten
- Mund-Nasenschutz ist Pflicht.
- Gäste werden am Tisch bedient.
- Zusatzangebote werden, wie gewohnt, in den Räumen des ersten Stocks des Gemeindezentrums angeboten.
- Die Kulturveranstaltungen beginnen jeweils um 17 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr.

Infos unter Vesperkirche Nürnberg-Lichtenhof

Mobil 0151 20 16 21 69/ Büro 0911 43 19 88 8

[www.vesperkirche-nuernberg.de](http://www.vesperkirche-nuernberg.de)

[kontakt@vesperkirche-nuernberg.de](mailto:kontakt@vesperkirche-nuernberg.de)

## Stadtmission Nürnberg

### Erste Hilfe gegen Armut Kleider machen Leute!

Die Jeans ist kaputt, die alten Winterstiefel haben ihren Dienst aufgegeben und die Tochter wünscht sich zu Weihnachten etwas zum Spielen. Jetzt in die Einkaufspassage und richtig shoppen gehen, ganz nach Lust und Laune. **Für Menschen, die in Armut oder am Existenzminimum leben, purer Luxus – einfach nicht möglich.**

„Sich seine Kleidung selbst auszusuchen und mit dem eigenen Geld zu bezahlen – auch wenn es nur ein paar Euro sind – **hat etwas mit Würde zu tun.**“ weiß Petra Homburg. Sie leitet die „allerhand“-Gebrauchtwarenläden der Stadtmission. **„allerhand“ ist weit mehr als ein Sozialkaufhaus.** Hier erhalten bis zu 32 Menschen aus Langzeitarbeitslosigkeit eine echte Chance, wieder auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Regelmäßige Beschäftigung, eine sinnvolle Aufgabe, das Arbeiten im Team und die unterstützende Begleitung durch Sozialpädagogen\*innen, geben den Menschen neuen Mut und Perspektiven.



Die pandemiebedingten Schließungen haben große Löcher in den Kassen gerissen. **„allerhand“ ist dadurch selbst in Existenznot geraten** - denn Möglichkeiten die Löcher zu stopfen, gibt es kaum. **„Die Menschen brauchen uns jetzt, im Jahr nach der Krise, noch mehr als vorher. Es wäre fatal, wenn eine Hilfeeinrichtung wie unsere jetzt wegbricht.“** betont Petra Homburg.

**Daher bitten wir herzlich um Ihre Unterstützung.** Die „allerhand“-Läden sind gemeinsam mit vielen weiteren Einrichtungen der Stadtmission oft der **entscheidende Rettungsanker für hilfsbedürftige Menschen.** Helfen Sie uns dabei, dieser Anker zu bleiben. **Herzlichen Dank!**

#### Spendenkonto:

Stadtmission Nürnberg e.V.  
IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01  
BIC: GENODEF1EK1  
Evangelische Bank eG  
Stichwort: Kleider machen Leute

## Computer und mehr...



...ich bin für Sie da!

- **Computerservice**
- **Beratung und Verkauf**
- **Info und Hilfe im Alltag**



**Reimar Deckert**

Veillodterstr. 11a · 90409 Nürnberg  
Tel.: (0911) 561 9075 · Öffnungszeiten: Di. und Do. 17 - 19 Uhr  
[www.reimardeckert.de](http://www.reimardeckert.de)

**ZELLNER**  
WIRKUNGSVOLL.

**BERATEN, PLANEN  
UND VERNETZEN:**  
DENKER. MACHER.  
PARTNER.

**RAUM:**  
MALEN. LACKIEREN.  
TAPEZIEREN.  
BODENVERLEGEN.  
TROCKENBAU.

**FASSADE:**  
SANIEREN. DÄMMEN.  
GESTALTEN.

**DENKMAL UND ALTBAU:**  
SCHÜTZEN. ERHALTEN.  
MODERNISIEREN.

**WIR BILDEN AUS!**  
Bewirb dich für eine  
Ausbildung zum  
Maler und Lackierer!

Tel: 0911 - 80 123 80  
[www.zellner.de](http://www.zellner.de)

## Eva Schuh Anwaltskanzlei



Sulzbacher Str. 68 90489 Nürnberg  
Telefon: 0911 53 47 04 Fax: 0911 53 43 95  
E-Mail: [contact@kanzlei-schuh.de](mailto:contact@kanzlei-schuh.de)

### Kanzleischwerpunkte

- § Ehe- u. Familienrecht
- § Erbrecht
- § Miet- u. Pachtrecht
- § Arbeits- u. Sozialrecht

[www.kanzlei-schuh.de](http://www.kanzlei-schuh.de)

Gemeinschaftspraxis  
**SABINE HOFIUS**  
**STEPHAN PÜHLHORN**  
**DR. MED. DIRK ALTRICHTER**

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Notfallmedizin

Akupunktur

suchtmedizinische Grundversorgung  
diabetologisch qual. Hausärzte (KVB)  
Ernährungsmediziner (DGEM)

Besondere Untersuchungs- und  
Behandlungsmethode:  
metabolic balance®



Ärztehaus am Ring  
Äußere Sulzbacher Str. 8-10  
90489 Nürnberg  
Telefon (09 11) 55 01 00  
Telefax (09 11) 5 81 78 23  
[www.allgemeinaerzte-am-ring.de](http://www.allgemeinaerzte-am-ring.de)

Sprechstunde Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr | Mo., Do. 15.30 – 18.00 Uhr | Di. 15.30 – 19.00 Uhr

**Diakonie**   
**Diakoniestation**  
**St. Jobst** Bei uns stehen  
 Sie als Mensch im  
 Mittel ● Punkt  
 Tel.: 09 11/9 59 80 40

Privatpraxis  
 für Augenheilkunde  
**Sehschule**  
 Kontaktlinsen-  
 sprechstunde

  
 Dr. med. Cornelia  
 Lorenz-Sebastian

Äußere Sulzbacher Str. 122  
 90491 Nürnberg  
 Tel.: 0911 598 50 01  
 info@ocumedic.de www.ocumedic.de

*Wertvolle Augenblicke erfordern  
 Aufmerksamkeit und Zeit*

Helgert & Rieger  Hörgeräteakustik

Innerer Laufer Platz 6-8  
 Telefon (0911) 530 68 64

*Hören. Verstehen. Das Leben genießen.*

[www.herihho.de](http://www.herihho.de)

  
**Harry Kaplan Bestattungsinstitut**  
 Filiale Ziegelsteinstr. 154

90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956  
[www.bestattungen-kaplan.de](http://www.bestattungen-kaplan.de) email: [harry-kaplan@t-online.de](mailto:harry-kaplan@t-online.de)

**Selbstverständlich Immer für Sie erreichbar!**

**Blumen**  
**BIRKNER** 

**Schnittblumen**      Johannisstraße  
**Topfpflanzen**      Ecke Rohlederstr. 1  
**Hochzeitsfloristik**   90419 Nürnberg  
**Grab- und**  
**Trauerfloristik**      Tel. 09 11/33 03 78

**Gärtnerei**  
**BIRKNER** 

**Grabgestaltung**      Frauentaler Weg 131  
**Grabneuanlagen**   90427 Nürnberg  
**Beet- und Balkon-**  
**pflanzen**              Tel. 09 11/33 97 43  
                                   [j.birkner@odn.de](mailto:j.birkner@odn.de)



Stephanie Uhl

Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie,  
Homöopathie und Naturheilverfahren e.K.

Äußere Sulzbacher Str. 124 | 90491 Nürnberg  
Tel. 09 11 9 59 82-0 | Fax 09 11 9 59 82-50  
ostapotheke-nuernberg@nefkomnet  
www.ostapotheke-nuernberg.de

... die Apotheke ganz in Ihrer Nähe

„... damit die  
Angehörigen nicht  
im Dunkeln stehen“

**Anton**  
Bestattungen  
Würdevoll Abschied nehmen.

Stephanstraße 2 | 90478 Nürnberg  
Tel. 0911 9993999  
trauerhilfe@bestattung-anton.de  
www.bestattung-anton.de




Auch Renten werden besteuert. Haben Sie schon  
Ihre Steuererklärung abgegeben?

Ich unterstütze  
Sie dabei

Steuerberater  
Christian Weber

Kulmbacher Str. 7  
90411 Nürnberg

Email: [info@steuerberater-christian-weber.de](mailto:info@steuerberater-christian-weber.de)  
Tel: 0911 9890720



## Adressen von Kirche und Diakonie für alle Fälle

AIDS-Beratung  
Krellerstraße 3 Tel. 32 25 00

Betreuungsverein  
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 41 07

Ökumenisches Arbeitslosenzentrum  
Krellerstraße 3 Tel. 379 54-350

Erziehungs-, Paar- und Lebensberatung  
Rieterstr. 23 Tel. 35 24 00

Gebrauchtwarenladen „allerhand“  
Nimrodstr. 10, Geb. 5a Tel. 8 10 31 08

Hilfen für Menschen in Wohnungsnot  
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 43 00

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit  
(Pfadfinder für das Sozialwesen in Nürnberg)  
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 43 01

Krisendienst Mittelfranken  
Hessestraße 10 Tel. 4 24 85 50

Seniorenberatung  
Burgschmietstraße 4 Tel. 217 59 24

Sexual- und Schwangerschaftsberatung  
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 41 21

Sozialpsychiatrischer Dienst  
Pirckheimerstraße 16 Tel. 9 35 95 55

Suchthilfezentrum  
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 42 00

TelefonSeelsorge Tel. 0800 111 0 111

Weitere Angebote:  
[www.stadtmission-nuernberg.de](http://www.stadtmission-nuernberg.de)

Angebote von Kirche und Diakonie  
für besondere Lebenslagen finden Sie  
unter:  
[www.diakonie-in-nuernberg.de](http://www.diakonie-in-nuernberg.de)

**Pfarramt**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Jobst  
 Auß. Sulzbacher Str. 146, 90491 Nürnberg  
 Tel.: 0911/959800, Fax: 0911/9598010  
 www.st-jobst.de  
 pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

**Öffnungszeiten Pfarramt:**

Mo./Di./Do./Fr.: 10–12 Uhr  
 Mittwoch: 15–18 Uhr außerhalb der  
 Ferien

**Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung:**

Montag + Freitag: 10–12 Uhr  
 Donnerstag Nachmittag nach  
 Vereinbarung

**Konto Gemeinde für Gaben + Spenden:**

Evangelische Bank (EB)  
 IBAN DE49520604101101571087,  
 BIC GENODEF1EK1

**Konto Jugendverein bei EB**

IBAN DE68520604100003500772,  
 BIC GENODEF1EK1

**Konto Diakonie St. Jobst e.V.**

bei Sparkasse  
 IBAN DE86760501010001555918,  
 BIC SSKNDE77XXX

**Kontakte:**

Büro: B. Hammrich, P. Külper 95 98 00  
 pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Friedhof: G. Opitz 95 98 016  
 friedhof.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Hausmeister: R. Sabokat 0176/57773928  
 ralf.sabokat@elkb.de

Pfarrer Silvia Jühne 95 98 00  
 silvia.juehne@elkb.de

Pfarrer Kerstin Willmer 95 98 021  
 kerstin.willmer@elkb.de

**Kirchenvorstand:**

Vertrauensfrau: Marion Hörl 59 32 60  
 hoerlmk@t-online.de

Stellvertreterin: Angela Biller 658 85 38  
 ambiller@gmx.de

**Kindergärten – Leitung:**

St. Jobst: Rita Brinkjans 95 98 030  
 ev.kindergarten@st-jobst.de

Erlenstegen: Petra Scheib 59 25 71  
 ev.kindergarten-erlenstegen@gmx.de

**Kinder-, Jugend- und Familienarbeit:**

Holger Kramp 95 98 018  
 holger.kramp@elkb.de 0152/01830065

**Seniorennetzwerk:**

Diakonin Antje Keller 95 98 023  
 seniorennetzwerk.keller@st-jobst.de

**Altenheimseelsorge:**

Pfarrer Cornelia Auers 95 98 00  
 cornelia.auers@elkb.de

Pfarrer Johannes Tröbs 95663550  
 0175/7578256

Johnny.troeb@t-online.de

**Diakoniestation St. Jobst**

Renata Petrova 95 98 040  
 diakoniestation@st-jobst.de

**Diakonie St. Jobst e.V.:**

Büro mittwochs 10-12 Uhr 9598016  
 sonst übers Pfarramt 959800

diakonieverein@st-jobst.de

**Termine für die nächste Ausgabe**

Redaktionsschluss: 14. Jan.

Gemeindebrief zählen: 15. Feb.

Gemeindebrief Ausgabe: 16. Feb.



# WEIHNACHTEN 2021 IN ST. JOBST

## Heilig Abend, 24. Dezember

14.30 Uhr Familiengottesdienst Open Air auf dem Kirchhof

16.30 Uhr Krippenspiel der Konfirmand\*innen

18.30 Uhr Christvesper

22.00 Uhr Christmette mit dem Humboldt-Terzett

} mit 2G oder 3G  
Nachweis und  
Maske

anschließend Weihnachtsliedersingen auf dem Kirchhof

## 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

10.00 Uhr Singgottesdienst

## 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

10.00 Uhr Regionaler Singgottesdienst, Reformationsgedächtniskirche

## Silvester 31. Dezember

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

## Neujahr, 1. Januar

15.00 Uhr Ökumenischer Neujahrsgottesdienst im Stadtpark  
(Neptunbrunnen)

## Epiphania, 6. Januar

10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zur Sternsinger Aktion, St. Jobst

## Sonntag, 9. Januar

10.00 Uhr „Seelen Sonnenlicht“ Musikalischer Gottesdienst  
mit dem Liedermacher Jo Jasper